

Medien zum Thema



**MENSCHEN! RECHTE?
DIRITTI? PER TUTTI!
DËRC! POR DÛC?**



46 46786

MENSCHENRECHTE

16 min

MS; OS; J;



Der Hauptfilm der DVD zeigt eingangs die Entwicklung der Menschenrechte als Naturrecht über rechtsphilosophische Ansätze aus der Antike, der Verankerung in der ersten französischen Verfassung von 1791 bis hin zur Kodifizierung der Menschenrechte in allen modernen Verfassungen. Am Beispiel des deutschen Grundgesetzes erklärt der Film Persönlichkeits- und Freiheitsrechte als Bestandteil der allgemeinen Menschenrechte. Er schildert die Entstehung der `Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte` der UNO vor dem Hintergrund der Greuel des 2. Weltkrieges und stellt ihre wichtigsten Inhalte vor. Der Film geht auf die aktuelle Situation der Menschenrechte ein und zeigt Verstöße wie körperliche Strafen oder Folter, Einschränkung der Religions-, Presse- und Meinungsfreiheit oder Diskriminierung von Frauen, Verfolgung politisch Andersdenkender und Hinrichtungen.

Zudem problematisiert er die Auswirkungen der Strategien und globalen Konflikte im so genannten Kampf gegen den Terror auf die allgemeine Menschenrechtssituation. In zwei abschließenden Kapiteln widmet sich der Film der Frage nach dem Schutz der Menschenrechte und stellt die Institutionen und Handlungsspielräume der UNO anhand von Resolutionen, Sanktionen und Schutztruppen vor. Er erläutert die Aufgaben des Internationalen Gerichtshofes für Menschenrechte in Den Haag und des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte in Straßburg. Zudem geht er auf die Arbeit von internationalen Hilfsorganisationen wie `Human Rights Watch` oder `Amnesty International` ein.



46 47725

UN - DIE VEREINTEN NATIONEN

18 min

OS; J;

2013



Nach dem Scheitern des Völkerbundes führten die Schrecken eines zweiten Weltkrieges die Nationen der Welt im letzten Jahrhundert zusammen. Ausgehend von der Charta der Vereinten Nationen erläutert die DVD `UN - Die Vereinten Nationen` die Grundsätze der Weltorganisation: die Wahrung des Weltfriedens und die Achtung der Menschenrechte. Sie beleuchtet aber auch die aktuellen Auseinandersetzungen im UN-Sicherheitsrat. Ein Kapitel stellt dabei die Organisation zunächst mit ihren wesentlichen Organen und Unterorganisationen vor und macht den Unterschied zwischen Generalversammlung und UN-Sicherheitsrat deutlich. Die DVD erklärt, was Resolutionen sind und welche völkerrechtliche Bedeutung sie haben, wenn sie vom UN-Sicherheitsrat verabschiedet werden. In diesem Zusammenhang werden das System von ständigen und nichtständigen Mitgliedern des Sicherheitsrates und das Vetorecht der ständigen Mitglieder erläutert.

Ausgehend von der Auflösung des Warschauer Paktes, werden die wesentlichen Konflikte im Irak, im Kosovo, in Afghanistan, in Libyen und in Syrien und die Rolle der UN sowie ihrer Resolutionen beleuchtet und kritische Fragen aufgeworfen. Das direkte militärische Eingreifen durch die UN selbst und Blauhelmissionen werden dabei ebenso zur Diskussion gestellt wie die unterschiedlichen Interessen und Interpretationen der Resolutionen des UN-Sicherheitsrates. Der Hintergrund- und Diskussionsfilm orientiert sich dabei nur beispielhaft an den Konflikten der neuesten Geschichte ab 1990 und gibt zeitlose Stichworte für eine sicherheits- und verteidigungspolitische Diskussion im Unterricht.

Auch als Online-Film verfügbar unter Best.Nr. 55 55528



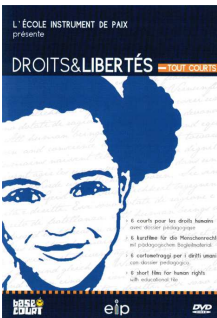
46 46775

DROITS & LIBERTÉ TOUT COURTS

42 min

6 Kurzfilme über die Menschenrechte

OS; J



Die DVD `Droits et Libertés tout courts` (Rechte und Freiheiten in Kürze) besteht aus sechs Kurzfilmen, die von sechs verschiedenen Filmproduzenten verwirklicht wurden. Die Filmemacher aus verschiedenen Ländern Europas wurden aufgefordert, ausgehend von einem oder mehreren Artikeln der `Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte` einen Kurzfilm für den Schuleinsatz zu verwirklichen. Sie waren frei, die Verfilmung nach ihren persönlichen Vorstellungen und filmtechnischen Methoden zu gestalten. Das Ergebnis ist eine Sammlung von 6 ambitionierten Kurzfilmen mit einer besonders hohen inhaltlichen und ästhetischen Qualität. Die Filme sprechen eine Sprache, die junge Menschen verstehen. Zu jedem Kurzfilm befindet sich ausführliches pädagogisches Begleitmaterial mit direkten Bezug auf die Texte der `Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte` im ROM-Teil der DVD. Sprachen: Deutsch, Französisch, Englisch und Italienisch.



46 02602

VERKAUFT – Kindersklaven in einer globalisierten Welt

29 min



Sie klopfen Pflastersteine, hantieren mit gefährlichen Chemikalien oder schuften Tag und Nacht in fensterlosen Kellerräumen - auch für deutsche Kunden. Kinder sind die billigsten Arbeitskräfte des 21. Jahrhunderts. Von ihren Eltern verkauft oder von Schleppern entführt, produzieren sie unter menschenunwürdigen Bedingungen Billigwaren für einen globalisierten Markt. Der Film zeigt Schicksale von Kindersklaven in Indien. Doch die Suche nach den Verantwortlichen führt bis Deutschland und beweist, wie erschreckend eng deutsche Firmen mit diesen Lebensläufen verknüpft sind. Die didaktische DVD kann in Religion, Ethik, Wirtschaft und Geographie eingesetzt werden.



46 10556

EU – Einsatz für die Menschenrechte

22 min



Das Europäische Parlament ist ein wichtiger Anwalt für Freiheit und Menschenrechte - dies ist kaum bekannt. Delegationen des Europäischen Parlaments besuchen Krisengebiete, nehmen Gefängnisse in Augenschein und überwachen den Ablauf von Wahlen. Ihre Erkenntnisse fließen sogar in UNO-Resolutionen ein. Der neu produzierte Film macht anhand konkreter Fälle deutlich, dass die Europäische Union die Menschenrechte nachhaltiger sichern kann, als einzelne Mitgliedsstaaten es alleine könnten.



46 48001

KINDER HABEN RECHTE

17 min



GS 2013
Kinder haben Rechte! Am 20. November 1989 wurde die UN-Kinderrechtskonvention beschlossen. Sie legt in 54 Artikeln die ganz speziellen Rechte für Kinder fest. Fast alle Länder der Erde haben das akzeptiert und unterschrieben. Sie arbeiten gemeinsam, egal welcher Kultur und welcher Religion sie angehören, daran, die Kinderrechte für alle 2,2 Milliarden Kinder dieser Welt Wirklichkeit werden zu lassen. Kinderrechte sind von zentraler Bedeutung für eine Welt mit Frieden, Fairness, Sicherheit und Respekt für die Umwelt. Der Film zeigt die Lebensweisen und -umstände von Kindern in verschiedenen Ländern. Es werden mangelnde Schulbildung, Kinderarbeit und schlechte ärztliche Versorgung angesprochen. Zudem stellt der Film die UN-Kinderrechtskonvention vor und zeigt auf, welche Rechte für Kinder beschlossen wurden. Es wird erläutert, dass die Durchsetzung der Kinderrechte schwierig ist und dass es notwendig ist, mit vielfältigen Aktionen auf sie aufmerksam zu machen.

Auch als Online-Film verfügbar unter Best.Nr. 55 60319



46 11051 GLOBALISIERUNG- DER PREIS DES WOHLSTANDS 54 min

OS; J;

2013



Im Zentrum der Produktion steht der Kurzfilm `Five Ways to Kill a Man`, Gewinner des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2012 (Kategorie Bildung). Dem Protagonisten Sam begegnen im Laufe des Tages Menschen aus fernen Ländern, die mit ihm aufgrund seines Lebensstils in Verbindung stehen. Sie begleiten ihn, lachen und essen gemeinsam, kommen sich näher. Am Ende des Tages steht Sam vor der Frage, was er mit seinen neuen Bekannten tun soll. Er trifft eine drastische Entscheidung. Der Film bietet die Möglichkeit zu einer vielschichtigen Auseinandersetzung mit dem Thema Globalisierung und fordert zur ethischen Reflexion heraus. In eindrucksvollen Bildern thematisiert er die Verantwortung des Einzelnen in kollektiven Zusammenhängen, die `Kollateralschäden` unseres Konsumverhaltens und unseren Umgang mit unbequemen Wahrheiten.

Auch als Online-Film verfügbar unter Best.Nr. 55 11051



46 11180

FLUCHT INS UNGEWISSE

34 min

MS; OS; J;

2015



Im Zentrum der Produktion steht der Film `Bahar im Wunderland`, Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2014 (Kategorie Bildung). Er erzählt die Geschichte von Bahar und ihrem Vater, zwei Menschen auf der Flucht. Auf illegalem Weg nach Deutschland gelangt, versuchen sie sich `unsichtbar` zu machen. Doch als der Vater von der Polizei verhaftet wird, ist das Mädchen auf sich allein gestellt. Bahar begibt sich auf die Reise durch eine für sie völlig fremde Welt. Der Film vermittelt durch seine ausdrucksstarke Bildsprache, wie sich das Leben als Flüchtling anfühlt, erzählt aber auch von der Macht der Fantasie. Die Produktion bietet so zahlreiche Ansatzpunkte, um Themen wie Flucht, Migration, Asyl und Menschenwürde anzusprechen.

Auch als Online-Film verfügbar unter Best.Nr. 55 11180



46 31108

KINDER UND JUGENDLICHE WELTWEIT

35 min

MS; OS; AL; 2009



An dem Projekt haben sich bislang Kinder und Jugendliche in 14 Ländern beteiligt. 12 Dokumentarfilme zum Schatzkistenprojekt sind entstanden. Die Kinder standen vor der Frage: Was sollen die Kinder in meinem Land im Jahr 2050 vorfinden, wenn die Schatzkiste wieder geöffnet wird? Was möchte ich den Kindern der Zukunft mitteilen, was ihnen wünschen? Im zweiten Teil kommen einige der Kinder zu Wort, die an dem Projekt in verschiedenen Regionen der Welt teilgenommen haben. Die Ausschnitte geben spannende Einblicke in das Leben von Kindern in anderen Teilen der Welt und machen deutlich, wie eng unser Leben mit dem Leben in anderen Ländern verflochten ist.



46 46443

LAND GEWINNEN

20 min

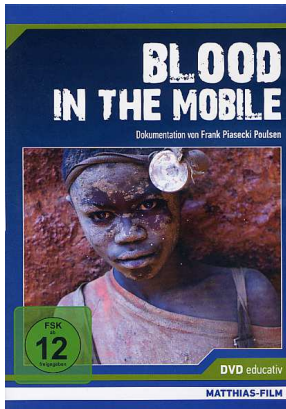
OS; MS, J;



Seit Jahren lebt Andrej mit seiner Familie illegal in Deutschland. Als sein Sohn ins schulfähige Alter kommt, kann er sich nicht länger verstecken. Mischas Zukunft steht auf dem Spiel. Durch den Wunsch der Eltern, ihren Sohn am Schulunterricht teilnehmen zu lassen, bringen sie jedoch ihren Aufenthalt im Land in Gefahr und riskieren ihre Abschiebung. `Land gewinnen` wurde 2007 auf der Berlinale zum besten Kurzfilm gekürt und erhielt zudem den `Spezialpreis des deutschen Kinderhilfswerks.` - Eignung ab 9 Jahren.



46 47633

**BLOOD IN THE MOBILE**

82 min

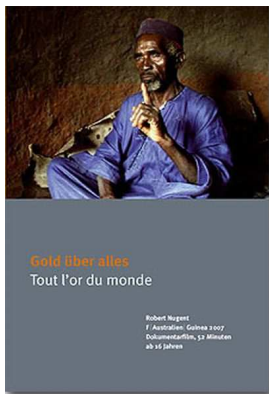
OS; J;

2011

10 Jahre alt und manchmal 72 Stunden am Stück unter Tage! Für die Produktion von Handys braucht man spezielle Mineralien, wie Coltan. Coltan wird im Ostkongo oft von Kindern aus ungesicherten Minen geholt. Der Dokumentarfilm `Blood in the Mobile` des Regisseurs von Guerilla Girl, Frank Piasecki Poulsen, handelt von dem illegalen Geschäft mit Mineralien in den Minen in östlichen Provinzen des Kongo und dem daraus resultierenden brutalen Krieg. Dieser Krieg ist der blutigste Konflikt seit dem zweiten Weltkrieg. Er hat bereits an die 5 Millionen Menschenleben gekostet. Frank Piasecki Poulsen hat inzwischen vier Reisen in die betroffenen Gebiete mit den größten und berüchtigten Minen im östlichen Kongo unternommen - u. a. die Mine in Bisie - wo Kinder im Alter von 10 Jahren bis zu 72 Stunden in den engen Tunneln unter der Erde verbringen.



46 31135

**GOLD ÜBER ALLES**

52 min

OS; J;

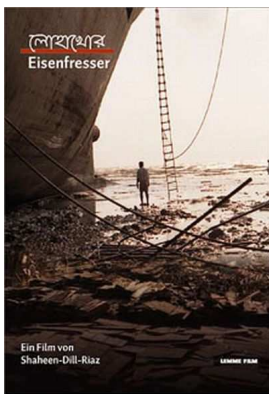
2009

Ein internationales Bergbauunternehmen demontiert eine komplette Anlage zur Aufbereitung von Golderz in Borneo und verschifft diese komplette Infrastruktur nach Guinea, um sie dort wieder neu zu errichten.

Mit riesigen Schwertransportern werden Teile der Anlage von der Küste über teils eigens zu diesem Zweck gebaute Straßen oder Brücken ins Landesinnere gebracht - vorbei an der staunenden, aber wegen der Zerstörungen auch wütenden Bevölkerung. Das Verhältnis zwischen der lokalen Bevölkerung, die seit Jahrhunderten Gold handwerklich abgebaut und verarbeitet hat, und den ausländischen Spezialisten schwankt anfangs zwischen der Hoffnung auf gute Arbeitsplätze und - wie sich später zeigen wird - berechtigten Befürchtungen. Montagearbeiter und Wächter finden Jobs, aber der offene Tagebau verwüstet die Landschaft. Und wenn die Bauern am Rande der Goldmine mit ihren einfachen Werkzeugen nach Gold schürfen, werden sie vertrieben oder sogar verhaftet.



46 31136

**EISENFRESSER**

85 min

OS, J

2009

In Bangladesch, am einstmaligen weißen Strand von Chittagong, finden ausgemusterte Tanker und Containerschiffe ihr Ende. Tausende von Arbeitern ziehen die Ozeanriesen mit Hilfe von Stahl-Seilen an Land: sie sind barfuß und arbeiten mit bloßen Händen. In den Abwrack-Werften am Strand zerlegen sie in mühsamer Schufterei die rostigen Pötte. `Lohakhor` nennt man diese Arbeiter in der Landessprache - `Eisenfresser`. In diesem Film wird erklärt, wer die Menschen sind, die über lange Monate für einen Hungerlohn arbeiten und soweit aus dem Süden kommen. Der Regisseur Shaheen Dill-Riaz ist in der Nähe von Chittagong aufgewachsen. Die Werft, die er dazu besucht hat, trägt den Namen PHP. Das steht für `Peace, Happiness and Prosperity`. Ein Film über Ausbeutung und einem verhängnisvollen Kreislauf.



Auf der Suche nach einem guten Film?

Dokumentarfilme zu aktuellen Themen, preisgekrönte Spielfilme, Filmklassiker, gute Kinder- und Jugendfilme, landeskundliche Filme über Südtirol und didaktische Unterrichtsfilme finden Sie im Onlinekatalog des Amtes für Film und Medien

www.medien-ausleihen.it

Alle Medien können auch online bestellt werden: **www.medien-ausleihen.it**
Die Filme können **von allen** (auch von Privatpersonen) kostenlos ausgeliehen werden.
Wir bringen die Medien auch gerne in Ihre nächstgelegene Sammelstelle. Rufen Sie an:
Amt für Film und Medien
A.-Hofer-Str. 18
39100 Bozen
Tel. 0471 412915
E-Mail: medien@provinz.bz.it